

Walter Reicher

Vorwort

In: Original – Interpretation – Rezeption. Referate dreier Haydn-tagungen. Hrsg. von Walter Reicher. – Eisenstädter Haydn-Berichte. Veröffentlichungen der Internationalen Joseph Haydn Privatstiftung Eisenstadt, Band 12. Wien, Hollitzer Verlag 2020, S. 7.

Dieses Werk darf nur für den persönlichen, nicht-kommerziellen Gebrauch verwendet werden. Für jede weitere Verwendung kontaktieren Sie bitte office@haydnstiftung.at.

Die 1993 gegründete Internationale Joseph Haydn Privatstiftung Eisenstadt ist eine gemeinnützige Organisation.

This work may only be used for personal, non-commercial purposes. Please contact office@haydnstiftung.at for any further use.

The International Joseph Haydn Foundation Eisenstadt, founded in 1993, is a non-profit organization.

Original – Interpretation – Rezeption

Eisenstadt 2020

EISENSTÄDTER HAYDN-BERICHTE

Veröffentlichungen der Internationalen
Joseph Haydn Privatstiftung
Eisenstadt

Herausgegeben von
Walter Reicher

BAND 12

Original – Interpretation – Rezeption
Referate dreier Haydntagungen

HOLLITZER



2020

ORIGINAL – INTERPRETATION – REZEPTION
REFERATE DREIER HAYDNTAGUNGEN

Herausgegeben
von

Walter Reicher

Die Publikation wurde dankenswerter Weise durch das Amt der Burgenländischen Landesregierung, Abteilung 7 – Bildung, Kultur und Gesellschaft unterstützt



ISBN 978-3-99012-830-5

ISSN 2616-8979

© 2020 by HOLLITZER Verlag, Wien
und Internationale Joseph Haydn Privatstiftung Eisenstadt

Alle Rechte vorbehalten, insbesondere die des Nachdrucks und der Übersetzung.
Ohne schriftliche Genehmigung des Verlages ist es auch nicht gestattet, dieses urheberrechtlich geschützte Werk oder Teile daraus in einem photomechanischen oder sonstigen Reproduktionsverfahren zu vervielfältigen und zu verbreiten.

Satz: Nikola Stevanović

Hergestellt in der EU

www.hollitzer.at
www.haydnstiftung.at

Inhaltsverzeichnis

Vorwort	7
Abkürzungen	9
ULRICH WILKER	
Von Tomás de Iriarte bis Tomas Tranströmer – Gedichte an und über Joseph Haydn	13
THOMAS TOLLEY	
Inspiring Haydn: Four Seasons at London's Art Exhibitions (1791–1795)	33
BODO PLACHTA	
Haydns Papagei – Zur „Kunst“ der Erinnerung in Komponisten-, Künstler- und Dichterhäusern	105
CORNELIA SZABÓ-KNOTIK	
Joseph Haydn als Filmfigur	125
CLEMENS HARASIM	
Anpassung durch Textierung und Neutextierung als unmissverständliche Hommage an den Komponisten Haydn – Aspekte kirchenmusikalischer Kontrafakturen	141
FELIX DIERGARTEN	
„Zusetzen, wegschneiden, wagen“ – Historische Aufführungspraxis, Historische Satzlehre und die Fuge in Joseph Haydns Symphonie Nr. 70.	153
MARKO MOTNIK	
Das Oratorium „Il ritorno di Tobia“ von Joseph Haydn – „ein veraltetes Machwerk“?	175
CHRISTIAN MORITZ-BAUER	
Zur Instrumentierung der „türkischen Musik“ in Haydns Oper „L'incontro improvviso“ mit Ausblicken auf die „Militärsymphonie“	197
CARYL CLARK	
Haydn's "Orfeo" planned and realized: Diva-driven revivals by Callas, Sutherland, and Bartoli.	223

CLIVE BROWN	
Haydn's Musical Legacy: Reception and Performing Practice	239
BERNADETA CZAPRAGA und RAINER J. SCHWOB	
Joseph Haydns und Wolfgang Amadé Mozarts	
Clavier- und Violinkonzerte – ein Interpretationsvergleich	275
EIKE FESS	
Das Haydn-Bild der Wiener Schule in der Aufführungspraxis	335
STEFAN DREES	
Chaos, Licht und Schöpfungsakt. Zeitenössische Auseinandersetzungen	
mit Musik und Subtext von Joseph Haydns Oratorium „Die Schöpfung“	349
EVA STÖCKLER	
Haydn Re:Corded – 70 Jahre Aufnahmen von Joseph Haydns „Die Schöpfung“ . . .	373
CHRISTIAN MORITZ-BAUER	
„Meine Composition ist gros geschrieben“ – Haydns „Schöpfung“	
im Spiegel authentischer Quellen und ihrer Lesarten: Antworten aus der Praxis . . .	387
MARTIN ELSTE	
Mediale Transformationen – Die Rezeptionsgeschichte	
Joseph Haydns im Spiegelbild des Internets	417
Register	436

Vorwort

Joseph Haydn wurde bereits zu Lebzeiten als „Orpheus“¹, „Shakespeare“² oder „Tintoretto der Musik“³ bezeichnet. Diese Benennungen aus Musik, Literatur und Bildender Kunst zeigen uns die Wertschätzung, die er bei seinen Zeitgenossen erfuhr. Darüber hinaus geben sie auch den Anstoß, sich den Fragen zu stellen, wie sehr sich Haydn für die anderen Künste interessierte bzw. wie Haydn seinerseits Künstlerinnen und Künstler aller Sparten bis heute inspiriert. In den Jahren 2013, 2015 und 2017 wurden im Rahmen der Haydn Festspiele in Eisenstadt von der Internationalen Joseph Haydn Privatstiftung Eisenstadt gemeinsam mit der Kulturabteilung der Burgenländischen Landesregierung drei musikwissenschaftliche Symposien veranstaltet, die sich diesen Aspekten widmeten. Unter den Tagungsthemen „Joseph Haydn und die Künste“, „Aufführungspraxis und Interpretation – Zur Rezeptionsgeschichte von Joseph Haydns Werken“ und „Haydn und ‚Die Schöpfung‘ – Zur Entstehungs- und Rezeptionsgeschichte von Haydns Oratorium“ gehaltene Referate wurden für den vorliegenden Band von den Autorinnen und Autoren überarbeitet und aktualisiert⁴.

Ich danke Christine Siegert, die gemeinsam mit mir die Leitung der Tagung „Haydn und die Künste“ innehatte, und Wolfgang Fuhrmann, der mich bei der Tagung zu „Aufführungspraxis und Interpretation“ unterstützte. Dem Hollitzer Verlag danke ich für die bewährte verlegerische Betreuung. Besonders danken möchte ich den Autorinnen und Autoren für ihre Texte, die neue Einblicke und Perspektiven auf Haydn und sein Werk eröffnen.

Eisenstadt, im Frühjahr 2020
Walter Reicher

¹ „ORPHEO REDIVIO“ steht auf der von Carl Leberecht geschaffenen Medaille in Gold, die die Philharmonische Gesellschaft St. Petersburg Joseph Haydn 1808 übersandte. Vgl. u.a. Pohl III, S. 269.

² „The immortal The Shakespeare of Music“ notierte beispielsweise Thomas Holcroft auf einem Billett von Joseph Haydn an ihn. Bartha, S. 303f.

³ Vgl. Giuseppe Carpani, Haydn Sein Leben, aus dem Italienischen und mit einem Vorwort von Johanna Fürstauer. St.Pölten und Salzburg 2009. S. 200f.

⁴ Der von Denis McCaldin beim Symposium 2017 gehaltene Vortrag „Haydn’s Representation of Chaos – a study in musical ambiguity“, wurde in einer revidierten Fassung im Haydn Society Journal der Haydn Society of Great Britain (No. 37/2018, S. 7–16) publiziert.

